

## Parlamentarischer Vorstoss

2019/151

---

Geschäftstyp:	Interpellation
Titel:	<b>Weiterbildungen von Lehrpersonen</b>
Urheber/in:	Béatrix von Sury d'Aspremont
Zuständig:	—
Mitunterzeichnet von:	—
Eingereicht am:	14. Februar 2019
Dringlichkeit:	—

---

Grundschullehrpersonen haben immer wieder unaufmerksame und verhaltensauffällige SchülerInnen in ihren Klassen. Unaufmerksamkeit, Hyperaktivität können den Schulerfolg durch schlechte Leistungen gefährden. Von daher hat eine Förderung dieser Kinder im Sinne der Prävention durchaus ihre Bedeutung. Zu diesem Thema gibt es die verschiedensten Methoden und Ansätze.

Eine Interventionsstudie hat Strategien erarbeitet, die den Lehrpersonen im Unterricht Hilfestellung geben kann. Der FOKUS-Ansatz, der diese Strategien und praktische Anwendungen vermittelt, wird von der FHNW in diversen Kursen angeboten. Ebenso bietet das FEBL solche Weiterbildungskurse an.

Es ist wichtig, dass der Zugang zu den Weiterbildungen, wie z. B. „Fokus“, im Sinne von Lehrpersonen stärken, weniger separieren, auf der Primarstufe nach Möglichkeit im Klassenverband zu unterrichten und die Kosten in den Griff zu bekommen, möglichst niederschwellig sein soll. Somit sollten Lehrpersonen motiviert werden, diese oder ähnliche Kurse zu besuchen.

Dennoch stellen sich folgende Fragen an den Regierungsrat mit der Bitte um Beantwortung:

- 1) Wie wird entschieden, ob ein Kurs bei der FHNW und/oder beim FEBL angeboten wird?
  - 2) Ist es sinnvoll, dass die FHNW einerseits Kurse anbietet, die ebenfalls vom FEBL organisiert werden?
  - 3) Wo sieht der Regierungsrat Optimierungspotential?
  - 4) Betreffend „Fokus“ Projekt und Kurse für Primarstufe ist es so, dass das FEBL zwar Kurse für die Baselbieter Lehrpersonen anbietet, diese aber nicht, wie die Kurse der FHNW für die Lehrpersonen von SO und AG, kostenlos sind. Ist die Finanzierung der Weiterbildung der Lehrpersonen im AG und SO unterschiedlich zu BL organisiert?
  - 5) Sollten solche oder ähnliche Kurse zukünftig in die Grundausbildung der LP einfliessen?
-

- 6) Gibt es Rückmeldungen von ehemaligen TeilnehmerInnen zum Nutzen dieser oder ähnlicher Kurse im Schulalltag?